



Die Stadtverordnetenversammlung
- Haupt- und Finanzausschuss -

Tagesordnung Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 21. Dezember 2017

Vorlagen-Nr. 17-V-20-0056

Kapitaleinlage in die AltenHilfe Wiesbaden GmbH und mattiaqua

Beschluss Nr. 0414

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 seitens der AltenHilfe Wiesbaden GmbH aus dem Geschäftsjahr 2002 Forderungen aus Kassenkrediten i. H. v. rd. 1,57 Mio. € bestehen,
 - 1.2 gemäß StVV-Beschluss Nr. 0317 Beschlussziffer 2 und 3 vom 14.09.2017 Dezernat VII/20 mit einer Umwandlung der Kassenkredite bei der AltenHilfe Wiesbaden GmbH für den Haushalt 2018/2019 beauftragt wurde,
 - 1.3 gemäß StVV-Beschluss Nr. 0308 vom 14.09.2017 zu Beschlussziffer 2 im Haushalt 2018/2019 Mittel in Höhe von 2,2 Mio. € zur Eigenkapitalstärkung kassenwirksam veranschlagt wurden,
 - 1.4 die investiven Haushaltsmittel des Jahres 2017 jedoch ein Vorziehen der StVV-Beschlüsse Nr. 317/308 (Umwandlung des Kassenkredits im Jahr 2017 und eine Eigenkapitalerhöhung in Höhe von 2,2 Mio. €) ermöglichen.
2. Es wird beschlossen, dass
 - 2.1 der StVV-Beschluss Nr. 317 vom 14.09.2017 Beschlussziffer 2 bzw. 3, hier die Umwandlung des Kassenkredits der AltenHilfe Wiesbaden GmbH, vorgezogen und in 2017 in Form einer Kapitaleinlage durchgeführt wird,
 - 2.2 der StVV-Beschluss Nr. 317 vom 14.09.2017 Beschlussziffer 2, hier eine Eigenkapitalzuführung bei der AltenHilfe Wiesbaden GmbH in Höhe von rd. 2,2 Mio. €, vorgezogen und in 2017 durchgeführt wird.
3. Der Magistrat (Dezernat VI/20 i. V. m. Dezernat VII/AHW) wird beauftragt, die in 2.1 und 2.2 genannten Maßnahmen im Jahr 2017 durchzuführen.

(antragsgemäß Magistrat 19.12.2017 BP 0890)

Tagesordnung III

Wiesbaden, .12.2017

Belz
Vorsitzender